

PRESSEINFO

Gesunde und schöne Beine im neuen Jahr 2021 – Krampfadern mit innovativer Lasertherapie behandeln

Innovative Lasertherapie ELVeS Radial ambulant durchführbar – Wenige Infektionskontakte durch Behandlung in Tagesklinik oder Praxis – Kurze Behandlungsdauer mit örtlicher Betäubung und rasche Erholung zu Hause – Besonders schonend und kaum Nebenwirkungen – Für ältere bzw. Risikopatienten besonders geeignet – Weitere Informationen und Infofilm vom Venenzentrum der Ruhr-Universität Bochum unter <https://info-krampfader.de/>

Jena, 17. Dezember 2020 – Das Jahr 2020 hat uns viel abverlangt und wahrscheinlich haben viele Menschen Behandlungen, die medizinisch nicht unbedingt nötig waren, aufgrund der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen Infektionsrisiko verschoben. Da Krampfadern mit der neuen Lasertherapie von biolitec ambulant direkt in der Facharzt-Praxis oder in einer Tagesklinik behandelt werden können, ist das Infektionsrisiko durch erheblich minimierte Kontakte sehr gering.

Mittlerweile bieten zahlreiche Fachärzte (Phlebologen) die besonders schonende und infektionsarme Lasertherapie ELVeS Radial für krankhaft erweiterte Venen an. Bei dieser Methode wird unter örtlicher Betäubung die krankhaft erweiterte Vene von innen mit Laserlicht bestrahlt. Die Laserfaser wird in die erkrankte Vene eingebracht. Durch die sanfte ringförmige Abstrahlung des Laserlichts wird die Vene schonend und gleichmäßig verschlossen.

Die Behandlung mit dem ELVeS Radial-Laser dauert in der Regel ungefähr eine halbe Stunde und die Patienten können nach einer kurzen Ruhephase nach der Behandlung direkt nach Hause gehen. Schmerzen, Blutergüsse und Schwellungen treten kaum auf und alltägliche Gewohnheiten können in der Regel direkt wieder aufgenommen werden. Ausfallzeiten bei der Arbeit, der Betreuung von Kindern oder Pflege von Angehörigen sind minimal.

Durch die blutstillenden Eigenschaften der Laserenergie und die ambulante Behandlungsmöglichkeit unter örtlicher Betäubung ist die ELVeS Radial-Lasertherapie für Risikopatienten oft die optimale Lösung. Wer gerinnungshemmende oder blutverdünnende Medikamente einnehmen und einen Eingriff unter Vollnarkose vermeiden muss, kann sich auch mit dieser Methode behandeln lassen.

Krankenkassen, wie zum Beispiel die Techniker Krankenkasse, übernehmen die Kosten für die minimal-invasive und schonendere

PRESSEINFO

biolitec AG

Untere Viaduktgasse 6/9
A-1030 Wien

Laserbehandlungen von Krampfadern. Im Rahmen spezieller Verträge, die die Krankenkassen immer mehr mit einzelnen Ärzten oder Behandlungszentren abschließen, hat der gesetzlich Versicherte die Möglichkeit, sich mit modernen Lasertherapien, wie z.B. ELVeS Radial, behandeln zu lassen. Durch einen Anruf bei der eigenen Krankenkasse findet man heraus, ob die Möglichkeiten einer Kostenübernahme gegeben sind.

Weitere Informationen und Ärzte in Ihrer Nähe, die die ELVeS Radial-Methode anwenden, finden Sie unter www.info-krampfader.de. Dort können Sie außerdem das neueste Video mit dem renommierten Phlebologen Prof. Dr. Markus Stücker vom Venenzentrum der Ruhr-Universität Bochum einsehen, das eine seiner ambulanten Krampfader-Laserbehandlungen in Bochum zeigt. Weitere Informationen stehen Ihnen auch gerne unter der Infoline 01805-010276 zur Verfügung.

Zum Unternehmen:

Die biolitec® ist eines der weltweit führenden Medizintechnik-Unternehmen im Bereich minimal-invasive Laseranwendungen und bietet im Bereich der Photodynamischen Therapie (PDT) die lasergestützte Behandlung von Krebserkrankungen mit dem in der EU zugelassenen Medikament Foscan® an. Die biolitec® hat sich seit 1999 vor allem auf die Entwicklung von neuen minimal-invasiven, schonenden Laserverfahren konzentriert. Der einzigartige LEONARDO®-Diodenlaser von biolitec® ist der erste universell einsetzbare medizinische Laser, der über eine Kombination von zwei Wellenlängen, 980 nm und 1470 nm, verfügt und fachübergreifend verwendbar ist. ELVeS® Radial® (ELVeS® = Endo Laser Vein System) ist das weltweit am häufigsten eingesetzte Lasersystem zur Behandlung der venösen Insuffizienz. In der Proktologie bietet die biolitec® eine maximal schließmuskelschonende Therapie für Analfisteln als auch Behandlungsformen für Hämorrhoiden und Steißbeinfisteln an. In der Urologie hat sich das Therapieangebot vom Bereich gutartiger Prostatavergrößerung (BPH) auf Blasen- sowie Prostatatumoren erweitert. Speziell für die mobile Anwendung vor Ort wurde der nur 900 g leichte LEONARDO® Mini-Laser entwickelt. Schonende Laseranwendungen in den Bereichen Gynäkologie, HNO, Thorax-Chirurgie und Pneumologie, Ästhetik sowie Orthopädie gehören ebenfalls zum Geschäftsfeld der biolitec®. Weitere Informationen unter www.biolitec.de.

Pressekontakt biolitec®

Jörn Gleisner

Telefon: +49 (0) 3641 / 5195336

Telefax: +49 (0) 6172/27159-69

E-mail: joern.gleisner@biolitec.com